

term 20. Juni 1930 die Beobachtung von zwei alten nebst drei jungen Turteltauben im Domleschg. Laut 13. Jahresbericht der Vogelwarte Sempach sind 1936 zwei Nestlinge beringt worden; Ornith. Beob. 34, 191 (1937).

Folgenden Damen und Herren ist Verfasser für die freundliche Uebersetzung unveröffentlichter Tagebuchnotizen zu besonderem Danke verpflichtet: Herren Emil Brunner (Unterstammheim), Ch. Guggisberg (Bern), Dr. W. Knopfli (Zürich), R. Looser (Niederscherli), Frl. Elisabeth Moser (Bern), Frl. Julie Schinz (Zürich), Herren Dr. E. Steinemann (Zürich) und L. Thürler (Düdingen).

### Kurze Mitteilungen.

Nachtrag zu: Beitrag zur Kenntnis der Nebelkrähe, *Corvus c. cornix* L., sowie des Bastardes, *Corvus c. corone* L.  $\times$  *Corvus c. cornix* L. in der Schweiz. (Ornith. Beobachter 34, Hefte 3, 4 und 5). — Herr August Witzig in Lugano teilte mir brieflich mit, dass er diesen Sommer 3 junge Nebelkrähen aus einem Nest am Felsen von Caprino (Tessin) beringt habe. Ebenfalls im Juli erhielt Herr Amsler eine junge Nebelkrähe, die irgendwo am Mte. Caprino ausgenommen oder eingefangen worden war. Herr Witzig stellte mir freundlicherweise 3 Photographien als Belege zur Verfügung, die das Brüten der Nebelkrähe in jener Gegend beweisen. Die eine der drei Aufnahmen vom 12. Juli 1937, Herrn Eug. Amsler (Caprino) mit einer jungen Nebelkrähe darstellend, bringen wir nachstehend zur Abbildung. Julie Schinz.



Herr Eug. Amsler, Caprino, mit junger Nebelkrähe, 12. VII. 1937.